

Produkte	1	2	3	4	5	6
Umsatzerlöse	500	80	200	150	450	250
variable Kosten	300	60	100	80	150	200
Deckungsbeitrag	200	20	100	70	300	50
Produktarten- fixkosten	-	30	-	-	50	-
Rest DB 1	200	-10	100	70	250	50
Produktgruppen- fixkosten	100		50		150	
Rest DB 2	90		120		150	
Bereichs- fixkosten	50				30	
Rest DB 3	160				120	
Unternehmens- fixkosten	80					
Periodengewinn	200					

Abbildung 20: Beispiel zur mehrstufigen Deckungsbeitragsrechnung

Durch die differenzierte Zuordnung der Fixkosten wird eine bessere Beurteilung der Erfolgsträchtigkeit einzelner Produkte, Produktgruppen oder Unternehmensbereiche möglich. So sollte im Zahlenbeispiel überprüft werden, ob das Produkt 2 weiterhin im Sortiment verbleiben soll, da der Restdeckungsbeitrag nach Abzug der produktartenspezifischen Fixkosten negativ ist.

Übung 11 zur mehrstufigen Deckungsbeitragsrechnung

Ein Unternehmen produziert 8 verschiedene Produktarten. Es ist in zwei Unternehmensbereiche gegliedert:

- Zum Unternehmensbereich I zählt die Produktgruppe A mit den Produktarten A_1 , A_2 , A_3 , A_4 ,
- der Unternehmensbereich II dagegen umfaßt zwei Produktgruppen: die Produktgruppe B (mit den Produktarten B_1 und B_2) und die Produktgruppe C (mit den Produktarten C_1 und C_2).

Für die zentralen Abteilungen des Unternehmens fallen in der Periode Fixkosten in Höhe von 600.000,- DM an. Für die einzelnen

Produkte hat man folgende Werte für zurechenbare Produktfixkosten ermittelt: A_1 (300.000 DM), A_2 (100.000 DM), A_3 (80.000 DM), A_4 (60.000 DM), B_1 (50.000 DM), B_2 (210.000 DM), C_1 (350.000 DM), C_2 (400.000 DM). Der Vertrieb der Produkte erfolgt durch drei eigenständige Vertriebsabteilungen A, B und C, die jeweils zuständig sind für die Produktgruppen A, B, bzw. C. In den Vertriebsabteilungen fallen jeweils Fixkosten an in Höhe von 800.000 DM (A), 200.000 DM (B), 180.000 DM (C). Durch die Koordination der die Produktgruppen B und C betreffenden Entscheidungen im Unternehmensbereich II fallen Fixkosten in Höhe von 100.000 DM an.

In der Periode wurden für die einzelnen Produktarten folgende Nettoerlöse erzielt:

A_1 (1.000.000 DM), A_2 (800.000 DM), A_3 (1.500.000 DM),
 A_4 (700.000 DM),
 B_1 (500.000 DM), B_2 (300.000 DM),
 C_1 (1.700.000 DM), C_2 (1.600.000).

Als zurechenbare variable Kosten wurden für die verschiedenen Produkte die folgenden Werte festgestellt:

A_1 (400.000 DM), A_2 (200.000 DM), A_3 (1.000.000 DM),
 A_4 (200.000 DM),
 B_1 (200.000 DM), B_2 (200.000 DM),
 C_1 (800.000 DM), C_2 (1.300.000).

- Erstellen Sie für dieses Unternehmen eine periodenbezogene Fixkostendeckungsrechnung.
- Welche sortimentspolitische Entscheidung würden Sie dem Unternehmen aufgrund der Ergebnisse dieser Rechnung nahelegen?

Das Zahlenbeispiel stammt aus der Fernuniversität Hagen: Kurse und Klausuren: Kostenrechnung (W.Männel u.a.), Hagen 1976 - 79 nach Wilkens, K., Kosten- und Leistungsrechnung, Oldenbourg Verlag 1989, S.253 f.